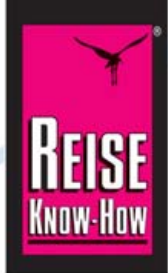


barbara und hans otzen



# die eifel

*handbuch für  
individuelles entdecken*



Reiseführer zum Entdecken, Erleben und Genießen der Eifel

## Inhalt

Vorwort	7
Kartenverzeichnis	11

## Praktische Reisetipps A-Z

Anreise	14
Autofahren	15
Barrierefreies Reisen	16
Einkaufen und Souvenirs	17
Essen und Trinken	18
Feste und Feiertage	22
Fahrradfahren	22
Fliegen	23
Golf	24
Informationsstellen _und Internet-Adressen	25
Mit Kindern unterwegs	26
Klima und Reisezeit	27
Motorradfahren	29
Reiten	31
Unterkunft	31
Wandern	33
Wassersport	34
Wellness	34
Wintersport	35

## Land und Leute

Die Eifel im Überblick	38
Geografie	39
Flora und Fauna	43
Naturschutz	48
Geschichte	49
Kunst und Kultur	54
Wirtschaft und _Tourismus	58

## Das Eifelvorland

Die nördlichen _Ausläufer der Eifel	64
Oberwinterer Terrassen- _und Hügelland	64
Meckenheim	66
Rheinbach	67
Euskirchen	68
Zülpich	70
Düren	70
Stolberg	71
Kornelimünster	73

## Die Osteifel

Überblick	78
Unteres Ahrtal	78
Bad Neuenahr	80
Ahrweiler	85
Die Wein-Ahr	88
Altenahr	92
Rheineifel	96
Remagen	97
Sinzig	100
Naturschutzgebiet _Ahrmündung	101
Bad Breisig	102
Brohltal	104
Andernach	110
Laacher See	112
Abtei Maria Laach	115

Hocheifel	118
Kesseling	118
Adenau	119
Rund um den Nürburgring	124
Kelberg	127
Hohe Acht	129
Virneburg	130
Schloss Bürresheim	131
Kempenich	134
Vulkaneifel	135
Ulmen	140
Daun	143
Schalkenmehren	150

Gillenfeld	151	Freilingen	196
Manderscheid	155	Lommersdorf	197
Abtei Himmerod	162	Blankenheim	198
<b>Die Eifeler Nord-Süd-Senke</b>		Oberes Kylltal	204
Voreifel	166	Schmidtheim	204
Burg Satzvey	166	Dahlem	205
Burg Zievel	167	Baasem	206
Wachendorf	168	Kronenburg	207
Mechernich	170	Stadtkyll	209
Bad Münstereifel	173	Jünkerath	210
Nettersheim	180	Hillesheim	211
Hardtburg	184	Kerpen	214
Tomburg	185	Gerolsteiner Land	216
Oberes Ahrtal	188	Gerolstein	216
Schuld	189	Bertradbürg	224
Aremberg	191	Kyllburger Waldeifel	225
Ahrhütte	191	St. Thomas	225
Lampertstal	192	Kyllburg	227
		Gransdorf	230

## Exkurse

- Die Eifel-Maare – Kratermulden mit und ohne Wasser 41
  - Die Waldgeschichte der Eifel 47
  - Die römische Wasserleitung 50
    - Rotwein von der Ahr 79
  - Der geologische Aufbau der Kalkeifel 186
- Der Wacholder – Charakterbaum im Lampertstal 193
  - Karneval in Blankenheim 203
  - Geopark Gerolsteiner Land 220
  - Hopfenanbau in der Eifel 248
- Die Allerseeelenschlacht im Hürtgenwald 258
- Das Urbar von Prüm – einzigartiges Dokument aus dem Mittelalter 313
  - Lavagestein im Mayener Grubenfeld – vom Tagebau zur Skulpturenkunst 343
    - Die Genoveva-Sage 347
  - Weinbau in der Wittlicher Senke 369

Bitburger Gutland	231
Bitburg	234
Unteres Kylltal	241
Dudeldorf	241
Speicher	243
Kordel	245
Welschbillig	247
Ferschweiler Plateau	248

## Die Westeifel

Überblick	254
Hohes Venn	254
Hürtgenwald	255
Monschau	261
Monschauer Heckenland	270

Rureifel	273
Nideggen	273
Heimbach	277
Talsperren in der Rureifel	280
Nationalpark Eifel	286
Kermeter	288
Gemünd	291
Kall	291
Schleiden	294
Reifferscheid und Wildenburg	297

Westliche Hocheifel	301
Hellental	301
Zitterwald	305
Losheim	306
Schneifel	307
Prüm	310

Islek	319
Neuerburg	320
Körperich	324

Dasburg	328
Daleiden	329
Arzfeld	330

## Die Moseleifel

Überblick	334
Maifeld	334
Mayen	334
Pellenz	342
Mendig	344
Thür	346
Ochtendung	348
Saffig	348
Bassenheim	349
Münstermaifeld	350

Vordereifel	353
Monreal	354
Burg Pyrmont	356
Burg Eltz	357

Moselbergland	361
Bad Bertrich	361
Burg Arras	365
Kloster Springiersbach	367
Wittlicher Senke	368
Wittlich	368
Salmtal	371
Klausen	373

## Anhang

Literaturtipps	378
Register	380
Die Autoren	384

*Land und Leute*



## *Die Eifel im Überblick*

Die Eifel umfasst als linksrheinischer Teil des **Rheinischen Schiefergebirges** eine Fläche von über 5000 km<sup>2</sup>. Im Laufe erdgeschichtlicher Zeiträume wurde die nach Norden abfallende Hochfläche der Eifel mit ihrem Untergrund aus Schiefer, Kalk- und Sandsteinen sowie Quarziten der Devonzeit abgetragen und von Flussläufen durchschnitten. In mehreren vulkanischen Phasen entstanden durch Ausbrüche eine Vielzahl von **Bergkegeln und Maaren**, die teilweise mit Wasser gefüllt sind und ganz wesentlich zum vielgestaltigen und reizvollen Bild der Eifeler Landschaft beitragen. Bis heute gilt die Eifel als **vulkanisch aktiv**, denn man geht davon aus, dass sich in ihrem Untergrund ein so genannter „Hot Spot“ befindet. Kennzeichen dieser vulkanischen Aktivität sind die vielen **Mineralquellen** und austretendes Kohlensäuregas, wie dies etwa im Laacher See zu beobachten ist.

**Klimatisch** zählt die Eifel zum **atlantischen Einflussgebiet** mit reichlichen Niederschlägen, die in den Hochlagen anhaltend als Schnee fallen.

Schon vor 100.000 Jahren durchstreiften die ersten Menschen das Gebiet. Während der Kaltperioden der Eiszeit lag die Eifel zwar nicht unter einer tiefen Eisschicht, aber die Lebensbedingungen für Menschen gestalteten sich erst mit der beginnenden Warmzeit wieder besser. Vielfältige Funde belegen die Besiedlung der klimatisch bevorzugten Räume im Süden und in den niederschlagsärmeren Flusstälern. Die **Römer** erschlossen sich dann die **Bodenschätze** wie Galmei und Eisen, nutzten Kalk und Stein und legten große **Fernstraßen** durch die Eifel an. Im Hochmittelalter war die Eifel Grenzgebiet zwischen den Erzbistümern Köln und Trier, der Grafschaft Luxemburg und dem Herzogtum Jülich. Dies erklärt die große

Zahl an **Burgruinen**, welche vor allem zur Grenz-sicherung erbaut wurden.

Erzverarbeitung sowie Bau- und Brennholzbedarf führten bis zum 18. Jahrhundert zur weitgehenden Entwaldung der Eifel. Erst die Preußen begannen im beginnenden 19. Jahrhundert mit der Wiederaufforstung, doch an den sozialen Zuständen änderte sich wenig – die Eifel war als **ärmliches Randgebiet des Reiches** nur aus militärischen Gründen von Interesse. Erst der Bau vieler **Eisenbahnstrecken**, die vor allem strategischen Zwecken dienten, und später der Bau von Straßen brachten eine Verbesserung der Wirtschaftslage und nebenbei auch den Tourismus in Schwung.

Heute lebt die Eifel im Wesentlichen vom Dienstleistungssektor. Zwar haben alle Eifelgemeinden längst eigene Gewerbegebiete, doch der **Fremdenverkehr** stellt die Haupteinverksquelle dar. Es sind die naturgegebenen Voraussetzungen, die die Eifel zum Anziehungspunkt für Urlauber machen!

## Geografie

Die Eifel zählt zu den erdgeschichtlich alten Gebirgen. Ihre Entstehung geht im Wesentlichen auf das **Zeitalter des Karbon** vor 300 Millionen Jahren zurück. In dieser Periode wurden die Mittelgebirge in Europa aufgefaltet, so unter anderem das Rheinische Schiefergebirge, das sich beiderseits des heutigen Mittelrheingrabens erstreckt.

Die Eifel wird als **Teil des Rheinischen Schiefergebirges** im Osten durch den Rhein, im Süden durch die Mosel und im Norden durch die Ausläufer der Norddeutschen Tiefebene begrenzt. Im Westen geht die Eifel in die **Ardennen** über und setzt sich auf belgisch-luxemburgischem Territorium fort. Die Täler der Hauptflüsse sind zum tief in ihre Randlandschaften eingeschnitten – **Kyll, Lieser, Alf** und **Elz** entwässern südlich in die Mo-

Erdzeitalter	Formation	Jahre
Erdurzeit		vor 1 Milliarde
Erdfrühzeit	Präkambrium	vor 590–1000 Mio.
Erdaltertum (Paläozoikum)	Kambrium	vor 490–590 Mio.
	Silur	vor 390–490 Mio.
	Devon	vor 340–390 Mio.
	Karbon	vor 260–340 Mio.
	Perm	vor 215–260 Mio.
Erdmittelalter (Mesozoikum)	Trias	vor 170–215 Mio.
	Jura	vor 125–170 Mio.
	Kreide	vor 60–125 Mio.
Erdneuzeit (Känozoikum)	Tertiär	vor 2–60 Mio.
	Quartär	vor 11.500–2 Mio.
Gegenwart (Holozän)	Alluvium	seit 11.500

sel, **Ahr**, **Brohl** und **Nette** westlich in den Rhein, die **Rur** nördlich in die Maas und die **Erft** nördlich in den Rhein.

### Geologische Formationen

Einst breitete sich auf dem heutigen Gebiet der Eifel ein großes Meer aus, dessen Sedimente im Zuge von Erdauffaltungen an die Oberfläche gerieten. Aus dieser Zeit stammen die **Sandsteine** und **Schiefer**, aus denen große Teile des Eifeluntergrundes zusammengesetzt sind. Im Erdzeitalter des Devon bildeten sich Korallenriffe, deren **Kalke** an verschiedenen Stellen der Eifel auftauchen. Im Laufe der folgenden erdgeschichtlichen Zeiträume wurden die Auffaltungen weitgehend zu einem Rumpfgebirge abgetragen. Es herrschte trocken-heißes Klima in diesem Erdzeitalter von Perm und Trias. Das Meer überflutete nur noch Randbereiche des Eifelrumpfes – aus diesem Zeitraum stammen rötliche Buntsandsteinablagerungen.

### Vulkanismus

Im folgenden **Erdzeitalter des Tertiär** wurde der Eifelrumpf angehoben. Im Zuge dieser tektonischen Bewegungen brachen die Niederrheinische Bucht und auch das Neuwieder Becken ein. Mit dem so entstandenen Gefälle begann die Erosionskraft der Flüsse auf den Rumpf einzuwirken,



## Die Eifel-Maare – Kratermulden mit und ohne Wasser

Die Eifel-Maare (lateinisch *mare* = die See, das Meer), von der Dichterin *Clara Viebig* als die „Augen der Eifel“ bezeichnet, sind überwiegend in der letzten Ausbruchsperiode des Eifel-Vulkanismus entstanden. Es handelt sich um kraterförmige Vertiefungen, die durch **vulkanische Gasexplosionen**, so genannte phreatomagmatische Explosionen entstanden. Maare sind großteils kreisförmig und teilweise mit Wasser gefüllt, so dass man **Maarseen** von **Trockenmaaren** unterscheidet.

In der ersten Entstehungsphase eines Maares trifft aufsteigendes Magma mit Wasser führenden Gesteinsschichten zusammen. Beim Kontakt von Wasser und Magma kommt es zu jenen Explosionen, bei denen das umgebende Gestein zusammen mit der Magma in kleinste Bestandteile zerfetzt und aus dem Explosionstrichter geschleudert wird. Das Gestein bricht über dem Explosionsschlot zusammen, der Maartrichter entsteht und nachfolgendes Auswurfmaterial bricht in den Trichter ein. Bleibt ein Trichter erhalten, füllt sich dieser mit **Grund- und Oberflächenwasser**, der Maarsee entsteht. Verfüllt sich der Trichter, auch durch spätere Sedimente, entsteht ein Trockenmaar.

Der schönste Maarsee ist das kreisrunde **Pulvermaar** bei Gillenfeld, das interessanteste Trockenmaar wird vom **Booser Doppelmaar** westlich von Boos bei Kelberg gebildet. Der **Laacher See** ist übrigens kein Maar im eigentlichen Sinne. Es handelt sich hierbei um einen See, der im ehemaligen Einbruchkrater des Laacher Vulkans entstanden ist.

Als das älteste Maar wird das **Eckfelder Maar** bei Mandercheid angesehen. Es stammt aus der erdgeschichtlichen Epoche des Eozän, der zweiten Epoche des Tertiär vor etwa 50 Millionen Jahren. In diese Periode fällt die sprunghafte Weiterentwicklung der Säugetiere, vor allem der Unpaarhufer, Fledertiere, Primaten und Nagetiere. Und so hat man im Untergrund dieses Maares so sensationelle Funde gemacht wie das Eckfelder Urpferd, ein vollständig erhaltenes Skelett einer trächtigen Stute, sowie den Flügel einer vorzeitlichen Fledermaus.

Das jüngste Maar ist das **Eichholzmaar** bei Steffeln. In den Jahren 2007/08 wurden Renaturierungsmaßnahmen durchgeführt, um das zu Beginn des vorigen Jahrhunderts zum Erhalt von Wiesenflächen trocken gelegte Becken wieder zu füllen. Das Eichholzmaar bedeckt nun wieder eine Wasserfläche von einem Hektar, es hat einen Durchmesser von 120 Metern und seine größte Tiefe beträgt drei Meter.

das Eifelgebirge wurde langsam durch **Flusstäler** und Abtragungen strukturiert. Diese tektonischen Bewegungen machten gleichzeitig die Erdoberfläche unruhig und rissig – so setzte im Tertiär die erste Phase des Eifelvulkanismus ein. Tertiäre Vulkankuppen charakterisieren noch heute das landschaftliche Erscheinungsbild der Hocheifel. Hier drängte vulkanisches Material an die Erdoberfläche und hinterließ die höchsten Berge der Eifel, so die **Hohe Acht** (747 m), die **Nürburg** (678 m), den **Hochkehlberg** (674 m) und den **Aremberg** (623 m). Insgesamt gibt es – unabhängig von der Frage möglicher noch eintretender Eruptionsphasen in der Zukunft – derzeit **340 Vulkane** in der Eifel, die als erloschen gelten können.

Der Höhepunkt dieser primären tektonischen Unruhe in der Eifel lag vor 35 bis 45 Millionen Jahren und ist bis heute keinesfalls abgeschlossen, wie unter anderem die **häufigen Erdbeben** im Köln-Bonner Raum zeigen.

Die Umwandlung des Eifelrumpfbirges zum heutigen Erscheinungsbild einer typischen **Mittelgebirgslandschaft** ist das Ergebnis der in den letzten 500.000 Jahren auf die Erdoberfläche einwirkenden Kräfte. Das Rumpfbirge wurde stärker angehoben, die Flusstäler schnitten sich immer tiefer ein, der Mittelrheingraben senkte sich um 150 Meter ab. Im Wechselklima dieses Erdzeitalters des **Quartär** hinterließ die Einwirkung von Niederschlägen immer tiefere Spuren. Gleichzeitig war die erneute Eifelanhebungsphase von lebhaftem Vulkanismus begleitet. Dieses jüngste mitteleuropäische Vulkangebiet hatte seine geographischen Schwerpunkte in der Westeifel und im Maria-Laach-Gebiet. Aus dieser Zeit stammen auch die **Maare**, jene vielfach mit Wasser gefüllten Vulkantrichter, die die Eifel – neben vielfältigen Fossilienfunden – so berühmt gemacht haben.

---

Die drei Dauner Maare sind durch  
Wanderwege miteinander verbunden

## Register

### A

Abtei Himmerod 162  
 Abtei Maria Laach 115  
 Adenau 119  
 Ahrhütte 191  
 Ahrmündung 101  
 Ahrsteig 95  
 Ahrtal, oberes 188  
 Ahrtal, unteres 78  
 Ahrweiler 85  
 Alendorf 194  
 Allerseelenschlacht 258  
 Altenahr 92  
 Andernach 110  
 Andernacher  
 Musiktage 112  
 Anreise 14  
 Ardennen 39  
 Ardennenoffensive 258  
 Ardenner Center 306  
 Are, Burg 92  
 Aremberg 191  
 Arras, Burg 365  
 Arzfeld 330  
 Autofahren 15  
 Auw bei Prüm 308

### B

Baasem 206  
 Bad Bertrich 361  
 Bad Breisig 102  
 Bad Münstereifel 173  
 Bad Neuenahr 80  
 Bad Tönisstein 105  
 Bahn 14, 108  
 Barock 55  
 Bassenheim 349  
 Behinderte 16  
 Bekond 373  
 Berndorf 213  
 Berndorf, Jacques 57  
 Bertradbarg 224  
 Biker 29  
 Birgel 211  
 Birresborn 221  
 Bitburg 234  
 Bitburger Gutland 231  
 Blankenheim 198  
 Bleialf 308

Blens 279

Blumenthal 304  
 Bodenschätze 58  
 Bollendorf 251  
 Boos 129  
 Brauereien 344  
 Brohltal 104  
 Bürresheim,  
 Schloss 131  
 Burg Are 92  
 Burg Arras 365  
 Burg Bruch 371  
 Burg der Vögte 168  
 Burg Eltz 357  
 Burg Falkenstein 328  
 Burg Gudenau 64  
 Burg Hengebach 278  
 Burg Kreuzberg 94  
 Burg Lissingen 221  
 Burg Löwenstein 218  
 Burg Lüftelberg 67  
 Burg Olbrück 108  
 Burg Pfalzkyll 244  
 Burg Pyrmont 356  
 Burg Ramstein 246  
 Burg Reifferscheid 298  
 Burg Rheineck 103  
 Burg Rittersdorf 236  
 Burg Satzvey 166  
 Burg Seinsfeld 229  
 Burg Vogelsang 287  
 Burg Zievel 167  
 Burgbrohl 105  
 Burgen 51, 55  
 Bus 14

### C

Campingplätze 32

### D

Dahlem 205  
 Daleiden 329  
 Dasburg 328  
 Daun 143  
 Dauner Maare 144  
 Dernau 89  
 Devon 40  
 Dodenburg 372  
 Dollendorf 195

Drachenfelser

Ländchen 64  
 Drachenfliegen 23  
 Dreis 372  
 Driesch 364  
 Dudeldorf 241  
 Düren 70

### E

Echternacherbrück 251  
 Eifelpark Gondorf 245  
 Eifelsteig 34  
 Eifelverein 33, 60  
 Eifel-Zoo 316  
 Einkaufen 17  
 Einruhr 282  
 Eishöhlen 221  
 Eltz, Burg 357  
 Elzbachtal 353  
 Entersburg 361  
 Erdzeitalter 40  
 Erlebnispark  
 Nürburgring 61, 125  
 Ernstberg 136  
 Erzabbau 58  
 Erzbistümer 51  
 Eschfeld 331  
 Essen 18  
 Euskirchen 68

### F

Fahrradfahren 22  
 Falkenstein,  
 Burg 328  
 Fauna 46  
 Feiertage 22  
 Ferienparks 32  
 Ferschweiler  
 Plateau 248  
 Feste 22  
 Fleringen 315  
 Fliegen 23  
 Fließem 237  
 Flora 43  
 Flugplätze 24  
 Forstwirtschaft 59  
 Frankenreich 51  
 Französische  
 Herrschaft 52

- Fraukirch,  
   Wallfahrtskirche 346  
 Freilingen 196  
 Fremdenverkehrs-  
   ämter 25  
 Fürstentümer 51
- G**
- Ganerben-  
   gemeinschaft 357  
 Gastronomie 21  
 Gaytalpark 326  
 Gemünd 291  
 Genoveaburg 335  
 Genoveva-Sage 347  
 Geografie 39  
 Geologie 40, 186  
 Geopark Gerolsteiner  
   Land 220  
 Gerolstein 216  
 Gerolsteiner Land 216  
 Geschichte 49  
 Geysir 139  
 Gillenfeld 151  
 Glaubersalzquelle 361  
 Golf 24  
 Gondelsheim 318  
 Gondorf 244  
 Gotik 54  
 Grafschaften 54, 51  
 Gran Dorado Park 128  
 Gransdorf 230  
 Gudenau, Burg 64
- H**
- Hamm, Schloss 237  
 Handwerks-  
   erzeugnisse 17  
 Hardtburg 184  
 Hauptstadt der  
   Eifel-Krimis 144, 212  
 Heckenland,  
   Monschauer 270  
 Heilbachsee 128  
 Heimbach 277  
 Helenenberg 247  
 Hellenthal 297, 301  
 Hengebach, Burg 277  
 Hillesheim 211  
 Himmerod, Kloster 162  
 Hocheifel 118
- Hocheifel,  
   westliche 301  
 Hochseilgarten 183  
 Hohe Acht 129  
 Hoher List 138, 148  
 Hohes Venn 254  
 Hollerath 305  
 Hopfenanbau 248  
 Hotels 31  
 Hürtgenwald 255  
 Hüttingen 326
- I**
- Immerather Maar 152  
 Informationsstellen 25  
 Internet-Adressen 25  
 Islek 319  
 Iversheim 178
- J**
- Jammelshofen 129  
 Jünkerath 210  
 Jugendherbergen 33
- K**
- Kakushöhle 183  
 Kalkeifel 186  
 Kall 291  
 Kalterherberg 270  
 Karbon 39  
 Karmelitenkloster 367  
 Karneval 203  
 Karolinger 54  
 Kasselburg 219  
 Kategorien, Hotels 32  
 Kategorien,  
   Restaurants 21  
 Kelberg 127  
 Kempenich 134  
 Kermeter 288  
 Kerpen 214  
 Kesseling 118  
 Kinder 26  
 Klausen 373  
 Klima 27  
 Kloster Himmerod 162  
 Kloster  
   Kornelimünster 73  
 Kloster Maria Laach 115  
 Kloster Mariawald 290  
 Kloster Marienthal 88
- Kloster Niederehe 215  
 Kloster Niederprüm 315  
 Kloster  
   Springiersbach 367  
 Kloster Steinfeld 292  
 Kloster Wenau 259  
 Klosterbauten 54  
 Kommern 171  
 Kordel 245  
 Kornelimünster 73  
 Körperich 324  
 Kreuzberg, Burg 94  
 Kronenburg 207  
 Kronenburger See 208  
 Kultur 54  
 Kunst 54  
 Kunsthandwerk 17  
 Kupferhöfe 72  
 Kurorte 35, 60  
 Kyllburg 227  
 Kyllburger  
   Waldeifel 225  
 Kylltal, oberes 204  
 Kylltal, unteres 241
- L**
- Laacher See 112  
 Lammersdorf 272  
 Lampertstal 192-193  
 Landwirtschaft 58  
 Langfig 94  
 Lapidea 343  
 Lavabombe 153  
 Lavagestein 343  
 Lebensmittel 17  
 Lissingen, Burg 221  
 Literatur 57  
 Literaturtipps 378  
 Lommersdorf 197  
 Losheim 306  
 Löwenstein, Burg 218  
 Lüftelberg 66  
 Lutzerath 364
- M**
- Maare 41, 144, 152  
 Maarseen 41  
 Maifeld 334  
 Malberg, Schloss 228  
 Manderscheid 155  
 Maria Laach 115

- Mariawald, Kloster 290  
 Marienthal, Kloster 88  
 Marmagen 182  
 Mäuseberg 138  
 Mayen 334  
 Mayener  
   Grubenfeld 343  
 Mayschoß 89  
 Mechernich 170  
 Meckenheim 66  
 Meerfelder Maar 160  
 Meiserich 142  
 Mendig 344  
 Mineralquellen 138, 143  
 Mirbach 195  
 Monreal 354  
 Monschau 261  
 Monschauer  
   Heckenland 270  
 Moselbergland 361  
 Moseleifel 333  
 Mosenberg 159  
 Motorradfahren 29  
 Motorradtreff 29, 119,  
   142, 272, 318, 329  
 Münstermaifeld 350  
 Mützenich 271
- N**
- Namedy 111  
 Nationalpark 49  
 Nationalpark Eifel 286  
 Naturparks 48  
 Naturschutz 48  
 Naturschutzgebiet  
   Ahrmündung 101  
 Nettersheim 180  
 Neuerburg 320  
 Nideggen 273  
 Niederburg 156  
 Niederehe, Kloster 215  
 Niederprüm,  
   Kloster 315  
 Niedertzissen 106  
 Nordrhein-Westfalen 53  
 Nürburg 126  
 Nürburggring 124
- O**
- Oberburg 156  
 Oberes Ahrtal 188  
 Oberes Kylltal 204  
 Oberhausen 296  
 Obersiegen 326  
 Oberwinterer Terrassen-  
   und Hügelland 64  
 Observatorium 148  
 Ochtendung 348  
 Olbrück, Burg 106  
 Olef 296  
 Oleftalsperre 301  
 Ormont 307  
 Otrang, Römervilla 239
- P**
- Paragliding 23  
 Pellenz 342  
 Pensionen 31  
 Perlenbachtalsperre 271  
 Pfalzkyll, Burg 244  
 Pflanzenwelt 43  
 Philippsheim 244  
 Preiskategorien,  
   Hotels 32  
 Preiskategorien,  
   Restaurants 21  
 Preußen 53  
 Prüm 310  
 Prümer Burg 249  
 Prümzurlay 249  
 Pulvermaar 152  
 Pymont, Burg 356
- Q**
- Quartär 42  
 Quellen 138, 143
- R**
- Radioteleskop 177  
 Radwege 23  
 Ramstein, Burg 246  
 Rech 89  
 Reifferscheid 297  
 Reisezeit 27  
 Reiten 31  
 Reiter,  
   Bassenheimer 349  
 Remagen 97  
 Rescheid 304  
 Restaurants 21  
 Rheinbach 67  
 Rheineck, Burg 103  
 Rheineifel 96  
 Rheinisches  
   Schiefergebirge 39  
 Rheinland-Pfalz 53  
 Ripsdorf 194  
 Rittersdorf, Burg 236  
 Rock am Ring 124  
 Rodderberg 65  
 Rohren 271  
 Rokoko 55  
 Romanik 54  
 Romantik 57, 60  
 Römer 49, 54  
 Römische Wasser-  
   leitung 181, 292  
 Roth an der Our 327  
 Rotwein von der Ahr 79  
 Rotweinwanderweg 95  
 Rurberg 283  
 Rureifel 273  
 Rurtalsperre 281
- S**
- Saffenburg 89  
 Saffig 348  
 Salmtal 371  
 Satzvey, Burg 166  
 Schalkenmehren 150  
 Schleiden 294  
 Schloss Burgau 71  
 Schloss Bürresheim 131  
 Schloss Hamm 237  
 Schloss Malberg 228  
 Schloßthal 196  
 Schmidtheim 204  
 Schneifel 307  
 Schönecken 315  
 Schuld 189  
 Schwammenauel 285  
 Segelflugplätze 24  
 Seinsfeld, Burg 229  
 Sinzig 100  
 Skigebiet 272  
 Skilanglauf 35  
 Souvenirs 17  
 Speicher 243  
 Spezialitäten 17  
 Sportflugplätze 24  
 Springiersbach,  
   Kloster 367  
 St. Thomas, Kloster 225

- Stadtkyll 209  
 Stausee Bitburg 236  
 Steinbachtalsperre 179  
 Steinborn 148  
 Steinerberghaus 118  
 Steinfeld, Kloster 292  
 Sternwarte 148  
 Stolberg 71  
 Straßennetz 14  
 Strohner Schweiz 152
- T**
- Talsperren, Rureifel 280  
 Tertiär 40  
 Thermalquellen 34  
 Thür 346  
 Tierwelt 46  
 Tomburg 185  
 Tourismus 59  
 Tourismusbüros 25  
 Truppenübungsplatz 284
- U**
- Udenbreth 305  
 Ulmen 140  
 Ulmener Maar 141  
 Ultraleicht-Fliegen 23  
 Unteres Ahrtal 78  
 Unteres Kylltal 241  
 Unterkunft 31  
 Urbar von Prüm 313  
 Urft 292  
 Urfttalsperre 283
- V**
- Vegetation 43  
 Venn, Hohes 254
- Veranstaltungen 22  
 Viebig, Clara 57  
 Villa Otrang 239  
 Villip 64  
 Virneburg 130  
 Vogelsang,  
   Burg 284, 287  
 Vordereifel 353  
 Voreifel 166  
 Vossenack 259  
 Vulkaneifel 135  
 Vulkan-Express 15, 108  
 Vulkanismus 40  
 Vulkanpark 109
- W**
- Wachendorf 168  
 Wacholder 193  
 Wachtberg 64  
 Waldeifel,  
   Kyllburger 225  
 Waldgeschichte 47  
 Waldhof-Falkenstein  
   328  
 Wallender Born 138  
 Wallfahrtskirche  
   Fraukirch 346  
 Wallfahrtskirche  
   Klausen 373  
 Walporzheim 88  
 Wandern 33  
 Wanderrouen 109  
 Wasserleitung,  
   römische 50, 181, 292  
 Wasserscheide 190  
 Wassersport 34  
 Weilerbach 249  
 Wein-Ahr 88  
 Weinbau 79, 369  
 Wellness 34  
 Welschbillig 247  
 Weltkriege 53  
 Wenau, Kloster 259  
 Westliche  
   Hocheifel 301  
 Westwall 53, 258  
 Wetter 27  
 Wikingerburg 249  
 Wildenberg 297, 299  
 Wildgehege 302  
 Wildpark 145, 173  
 Windsberg 159  
 Wintersport 35, 60,  
   129, 138, 210, 307  
 Winzergenossen-  
   schaften 79  
 Wirtschaft 58  
 Wittlich 368  
 Wittlicher Senke 368  
 Woffelsbach 283
- Z**
- Zievel, Burg 167  
 Zitterwald 305  
 Zoo 316  
 Zülpich 70  
 Zug 108  
 Zweiter Weltkrieg 53